

SLOWENISCHES KAPITAL **IN SERBIEN**

von
Plana Jokic, Nusa Lazar
Sanja Mrksic, Jozica Stelcar

Subotica, 24.11.2006

Einleitung

Als (Auslands-)Direktinvestition bezeichnet man die finanzielle Beteiligung eines Investors an einem Unternehmen in einem anderen Land, die meist dazu bestimmt ist, mögliche Markteintrittsbarrieren zu umgehen und die nach Art und Umfang dazu bestimmt ist, einen dauerhaften Einfluss auf die Geschäftspolitik dieses Unternehmens auszuüben. Gemäß internationalen Standards ist von dem geforderten "dauerhaften Einfluss" auszugehen, wenn die Beteiligung mindestens 10 % des Kapitals des Direktinvestitionsunternehmens ausmacht.

Gründung einer d.o.o. nach **jugoslawischem Recht** **(Allgemeines)**

- eine d.o.o. kann von natürlichen oder juristischen Personen gegründet werden,
- im Gesetz sind zahlreiche Sondervorschriften für die Einmann GmbH vorgesehen,
- die Anzahl der Gesellschafter darf nicht höher als 30 sein, außer es handelt sich um Angestellte der Gesellschaft, die unter privilegierten Bedingungen Anteile erwerben können (Art. 333 UntG),
- ab 100 Mitarbeiter ist ein Vorstand und ein Aufsichtsrat zwingend vorgesehen.

Das Abkommen für gegenseitige **Ermunterung und Schutz von** **Investitionen**

Dieses Abkommen wurde in Belgrad am 18. Juni 2002 unterzeichnet. Es bezieht sich auf jegliche Art von Investitionen, die eine Person oder Firma in dem anderen Land tätigt, gemäß der Gesetzgebung. Dazu zählen alle Mobilien und Immobilien, alle Rechte (Hypothek, Beschlagname, Pfand), Teilnahmen und Aktien, Rechte vom intellektuellen und industriellen Besitz.

Alpos

- Slowenische Gruppe Alpos hat Fahop aus Aleksinac gekauft.
- Die Investitionen sind 2 300 000 Euro wert.
- Die Fabrik Fahop ist der zweit grösste Rohrehersteller in ganzen Alpos Gruppe .
- Ungefähr 2/3 der Herstellung ist für den Export geeignet.
- Ungefähr 70% der Lieferante sind aus Serbien.

Mercator S

- die grösste Greenfield Investition in Serbien,
- durch Einkommenssteuer hat Mercator S dem Staat im Jahr 2004 600 000 000 Dinar gegeben,
- stellt etwa 370 Leute an,
- 36% des Asortiments von Mercator S sind serbische Produkte,
- auf der anderen Seite ist Mercator der dritt grösste Importeur serbischer Produkte in Slowenien.

Gorenje

- Gorenje ist einer der 8 grössten europäischen Hersteller von Haushaltsgeräten.
- Seit kurzem hat Gorenje in Serbien eine Fabrik für die Herstellung von Haushaltsgeräten in Valjevo gebaut.
- Der Ausbau dieser Fabrik hat rund 10 Millionen Euro gekostet.
- Diese Fabrik hat rund 250 Angestellte.

Fructal

- Fructal exportiert heute seine Produkte in 18 Länder.
- Rund 15% der ganzen Menge Obst die Fructal braucht ist aus Serbien importiert.
- Frigo-Srem aus Irig ist der exklusive Lieferant der Rohstoffe für Fructal.
- Ein Teil des langfristigen strategischen Planes von Fructal ist es mit der Herstellung in Serbien anzufangen.

Unternehmen	Land	Sektor	Typ der Investition	Wert in Millionen von Euro
Telenor	Norwegen	Telecom	Privatisierung	1513
Phillip Morris	USA	Tabak	Privatisierung	611
Banca Intesa	Italien	Bank	Übernahme	462
InBev	Belgien	Bier	Übernahme	430
Mercator	Slowenien	Lebensmittelhandel	Greenfield	240
Hokim	Schweiz	Bau	Privatisierung	185
Alfa Bank	Griechenland	Bank	Privatisierung	152
U.S. Steel	USA	Stahl	Übernahme	150
Metro Cash & Carry	Deutschland	Großverkauf	Greenfield	150
OMV	Österreich	Energie	Greenfield	150
Coca-Cola	USA	Getränke	Übernahme	142
OTP	Ungarn	Bank	Privatisierung	132
Lafarge	Frankreich	Bau	Privatisierung	126
San Paolo	Italien	Bank	Privatisierung	122
Cimos	Slowenien	Stahl	Privatisierung	100
Africa Israel Corp./Tidhar Group	Israel	Immobilien	Greenfield	100
JTI	Japan	Tabak	Privatisierung	100

VIELEN DANK